

Unternehmen 25.02.2016

Eisiger Fahrspaß

Selten hat eine Fahrschule so viel Freude bereitet: Bei der Porsche Driving Experience Winter lernen Teilnehmer, die Sportwagen aus Zuffenhausen auch unter eisigen Bedingungen gekonnt im Grenzbereich zu bewegen.



Glatte Untergrund, eisige Temperaturen und Schnee, soweit das Auge reicht – was für manchen Autofahrer nach schlechten Bedingungen klingen mag, ist für die Porsche Driving Experience Winter eine optimale Voraussetzung. Mit dem Programm bietet der Stuttgarter Sportwagenhersteller Teilnehmern die Möglichkeit, ihr fahrerisches Können auch für die kalten Monate Schritt für Schritt auszubauen – verbunden mit einem einmaligen Porsche-Fahrerlebnis vor traumhaften Kulissen.

Übung, die schöner nicht sein könnte

„Es geht darum, Grenzen auszutesten“, erklärt Catja Wiedenmann, Leiterin der Porsche Driving Experience. „Denn mit den Fahrmanövern trainieren wir das sogenannte Muskelgedächtnis.“ Das bedeutet: Wer unter kontrollierten Bedingungen einmal ein ausbrechendes Heck kennengelernt hat, wird für den Ernstfall besser gewappnet sein und intuitiv richtig auf die Bewegung des Fahrzeugs reagieren. Doch genau hierfür bedarf es Übung. Übung, die schöner nicht sein könnte.

Auf speziell präparierten Handlingkursen und unter Anleitung von geschulten Instruktoren trainieren die Teilnehmer Situationen wie gezieltes Bremsen, Ausweichen oder kontrolliertes Driften. Und das nicht mit irgendwelchen Fahrzeugen. Kunden nehmen Platz in den neuesten Modellen von Porsche – bis hin zu Supersportlern wie dem 911 Turbo S. Der Anspruch steigt dabei in jeder der vier aufeinander aufbauenden Trainingslevel: Während im „Camp4“ die Grundlagen für das Fahren auf Schnee und Eis gelegt werden, optimieren die Fahrer beim „Camp4S“ ihre Fahrzeugbeherrschung mit neuen Übungen. Im „Ice-Force“ steigt die Motorisierung bis hin zum 911 Turbo S. Im Mittelpunkt steht unter anderem, den Wagen mit dem Gaspedal und über die Bremse zu steuern und so Lastwechselreaktionen für die eigene Kurvenfahrt zu nutzen. „Ice-ForceS“ richtet sich mit anspruchsvollen Manövern an geübte Fahrer.

Einen Porsche bewegen wie die Rallye-Profis

Einen Porsche im Grenzbereich auf Schnee und Eis zu bewegen kann also lehrreich sein. In der Praxis kommt allerdings ein weiteres Element hinzu: purer Fahrspaß! Die präparierten, zum Teil weitläufigen Strecken bieten die seltene Möglichkeit, einen Porsche so zu bewegen, wie man es sonst nur von Rallye-Profis kennt. Und so wird die Winterfahrschule schnell zum Abenteuerspielplatz für große Jungs. Mit ausgeschaltetem Porsche Traction Management, kurz PTM, bis zu vier Millimetern langen Spikes, durchdrehenden Reifen und 427 kW (580 PS, 911 Turbo S: Kraftstoffverbrauch kombiniert 9,1 l/100 km, CO₂-Emissionen 212 g/km) im Rücken geht es in die vereisten Kurven. Was zurückbleibt, ist eine spektakuläre Schneewolke – und ein breites Grinsen im Gesicht des Fahrers. Einen Eindruck zur Porsche Driving Experience Winter im finnischen Levi gibt dieses Video:

Video



Im Rahmen einer Presseveranstaltung hat kürzlich auch Deutschlands amtierender Motorsportler des Jahres und Le Mans-Gewinner Nico Hülkenberg die Porsche Driving Experience Winter in Levi kennengelernt. Rund 170 Kilometer nördlich des Polarkreises bewies er, dass er sich nicht nur auf den Formel-1-Strecken dieser Welt zuhause fühlt. Im 911 GT3 Cup und 918 Spyder zeigte er, wie man sich dem Grenzbereich solcher Supersportwagen nähert. Auf dem Beifahrersitz durften geladene Journalisten Platz nehmen. Ihr Fazit zur Porsche Driving Experience Winter lesen Sie hier:

passiondriving.de – Grenzbereichserkundung im Porsche 911 Turbo S (991.2) – Porsche Driving Experience in Levi, Finnland

autophorie.de – Let's Dance on Ice: Porsche Ice Force in Lapland

1300ccm.de – Tom und das Gespür für Eis und Schnee – Was bietet die Porsche Driving Experience Winter?

uberding.de – Porsche Driving Experience – Noch einmal die Schulbank drücken

funkjunge.com – Porsche Ice Force 2016 – 911 fahren in Levi, Finnland

Info

In den Wintermonaten bietet Porsche die Driving Experience in Levi (Finnland), St. Moritz (Schweiz), Livigno (Italien), Québec (Kanada) und Yakeshi/Hailar (China) an.

Neben dem regulären Programm kann auch ein individueller Ablauf geplant werden. Weitere Informationen: www.porsche.de/driving-experience-winter

Verbrauchsangaben

911 Carrera S: Kraftstoffverbrauch/Emissionen* kombiniert: 8,7 bis 7,7 l/100 km; CO₂-Emissionen 199-174 g/km

911 Carrera 4S: Kraftstoffverbrauch/Emissionen* kombiniert: 8,9 - 7,9 l/100 km; CO₂-Emission: 204 - 180 g/km

911 Turbo: Kraftstoffverbrauch/Emissionen* kombiniert 9,1 l/100 km, CO2-Emissionen 212 g/km
911 Turbo S: Kraftstoffverbrauch/Emissionen* kombiniert 9,1 l/100 km, CO2-Emissionen 212 g/km
911 GT3 RS: Kraftstoffverbrauch/Emissionen* kombiniert 12,7 l/100 km; CO2-Emission: 296 g/km
Cayenne S: Kraftstoffverbrauch/Emissionen* kombiniert: 9,8 – 9,5 l/100 km; CO2-Emission: 229 - 223 g/km

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/unternehmen/porsche-driving-experience-winter-levi-finnland-driften-12231.html>

Weitere Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/christophorus/porsche-cayenne-s-driving-experience-winter-levi-finnland-klaus-bachler-12078.html>

<https://newsroom.porsche.com/de/unternehmen/auf-ideallinie-mit-den-profis-10347.html>

Media Package

<https://newsroom.porsche.com/media-package/d292cd73-41e4-47e1-a803-8cc001b18853>

Downloads

Broschüre Porsche Driving Experience Winter 2016

Videos

<https://player.vimeo.com/video/155676512>

Externe Links

<http://www.porsche.com/drivingexperience>